

Datafox Anwenderbericht

Projekt mit dem Partner HKS-Systems GmbH

Projekte im Griff – zum Wohl des Kunden

Anwenderbericht HKS-Betriebsdatenerfassung mit Kopplung zu Microsoft Dynamics NAV2016 und dem Datafox IPC EVO bei der Lippert GmbH & Co. KG.

Das Unternehmen

Bereits in der 3. Generation setzt die Fa. Lippert GmbH & Co. KG bei der Umsetzung seiner wegweisenden Projekte auf langfristige Kundenbeziehungen, einen hohen Ausbildungsstandard seiner Mitarbeiter sowie Innovationen, um den schnellen Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Mehr als 300 Mitarbeiter realisieren Projekte für Förder- und Sortiersysteme, Maschinen für die keramische Industrie und komplexe Lösungen im Bereich der Automatisierungstechnik. Zu den Kunden zählen viele namhafte Unternehmen aus dem In- und Ausland.

Die Ausgangssituation

Ein Projekt muss zu jeder Phase transparent sein, nur dann kann die Kalkulation, die Auftragsvorbereitung und Produktionsplanung effizient arbeiten. Verzögerungen der einzelnen Planungs- und Fertigungsphasen bringen nicht nur den Fertigstellungstermin in Gefahr, sondern lassen ein Projekt auch ganz schnell finanziell aus dem Ruder laufen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde zunächst eine Individualsoftware auf Access-Basis auf einem Erfassungs-PC eingesetzt. Eine Erweiterung dieser Lösung war aus technischen Gründen nicht möglich. Diese Tatsachen hat die Fa. Lippert Anfang 2017 dazu bewogen, ein professionelles Instrument zu suchen, um schnell und effektiv Fertigungsdaten zu erfassen und auszuwerten. Hierbei stellte sich die Aufgabe, dass die BDE-Daten an Microsoft Dynamics NAV zur Auswertung der notwendigen Kennzahlen übergeben werden müssen.

Der Weg zum Ziel

Bei der Fa. Lippert wurde bereits seit vielen Jahren erfolgreich die HKS-Zeiterfassungslösung ZEIT:Plus zusammen mit drei Erfassungsgeräten BDE-MasterIV des Herstellers Datafox GmbH eingesetzt. Somit wurde zunächst bei HKS angefragt. In einem Projektteam wurden die Voraussetzungen an die neue BDE-Lösung erarbeitet. Dabei wurde schnell klar, dass die gestellten Anforderungen nicht mit einer Standard-BDE-Lösung abgedeckt werden können. Eine Grundanforderung war, dass die Erfassung der Mitarbeiterzeiten für Fertigungsaufträge, Fertigungsmengen mit Validierung, Erfassung halb-fertiger Teile und Rüstzeiten möglichst intuitiv, schnell und leicht verständlich erfolgen muss. Ebenso wollte man sich größtmögliche Flexibilität bei der Wahl der Erfassungsendgeräte bewahren. Eine weitere Anforderung war, dass alle Erfassungsgeräte mit der rauen Umgebung der Fertigung problemlos fertig werden müssen.

Hierbei wurde die Schutzklasse IP65 vorgegeben. HKS konnte bereits während der Anforderungsdefinition mit einem flexiblen Projektteam, welches auf die individuellen Anforderungen eingehen konnte sowie dem Lösungsvorschlag über eine intuitiv zu bedienende WEB-Oberfläche überzeugen. HKS hat sich in der Angebotsphase für die Erfassungsterminals der Industrie-PC-Serie EVO von Datafox entschieden. Hier konnten die Anforderungen zur Web-Erfassung die Industrietauglichkeit und die Kompatibilität zu den vorhandenen Erfassungsterminals zur Zeiterfassung voll umfänglich abgedeckt werden.

Das Gesamtkonzept überzeugte und somit entschied sich die Fa. Lippert im April 2017 für das Komplettangebot von HKS.

Im Juli 2017 wurde die erste Version der BDE-Erfassung mit der Kopplung zur Microsoft Dynamics NAV ERP-Software installiert. Zwei Monate später wurden neun Datafox IPC EVO 18.5 zusammen mit der BDE-Erfassungssoftware in Betrieb genommen. Im Dezember 2017 wurde die Installation um zwei weitere und im April 2018 um drei weitere Datafox IPC EVO 18.5 Erfassungsgeräte erweitert.

Fazit und Ausblick in die Zukunft

Das „front-end“, also die WEB-Erfassung wurden selbst in der Fertigung von allen Mitarbeitern angenommen. Die Buchungen wurden mit großem Engagement in den Arbeitsalltag integriert. Auch die Abbildung der Geschäftsabläufe wurde innerhalb der geforderten Zeit erfolgreich umgesetzt. Durch die Abschaffung der Insellösung und die Integration der BDE-Daten in unser Microsoft Dynamics NAV ERP-System haben wir nun den ersten Schritt in Richtung realistischer Buchungsdaten gemacht. Dadurch wurde die Basis geschaffen, schnell und fundiert wesentliche Informationen zu laufenden und abgeschlossenen Fertigungen zu sammeln und demnach richtige Entscheidungen auf Grundlage der gesammelten Daten zu treffen.

Jetzt, ca. neun Monate nach der Inbetriebnahme, kann resümierend die Aussage getroffen werden, dass die gesamte Installation als Erfolg und als der richtiger Schritt in eine automatisierte Zukunft gewertet werden kann.

*Frau Sabrina Kraus, Projektleiterin für die BDE Erfassung
Herr Thomas Zehrer, IT-Leiter bei der Fa. Lippert GmbH & Co*

